

Dialog von Kirche und Theologie  
mit Wissenschaft, Technik,  
Wirtschaft, Kunst und Politik  
in evangelischer Verantwortung.

Aussagekräftige Bewerbungen für den Wissenschafts- bzw. für den Initiativpreis können von den Autorinnen, Autoren und den Projektträgern selbst oder auf Vorschlag anderer eingereicht werden. Erwartet wird außerdem ein Referenzgutachten zur eingereichten Arbeit bzw. zur betreffenden Initiative oder zum Projekt. Die Jury behält sich vor, weitere Unterlagen anzufordern und sich ggf. durch einen Besuch vor Ort einen persönlichen Eindruck von der Initiative bzw. vom Projekt zu verschaffen.

Weitere Informationen unter [www.lilje-stiftung.de](http://www.lilje-stiftung.de)

**Bewerbungsschluss: 1. Dezember 2026**

Die Bewerbung ist zu senden an den Sekretär der Hanns-Lilje-Stiftung.

**Geschäftsstelle:**

Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander  
Sekretär der Hanns-Lilje-Stiftung  
Knochenhauerstr. 33, 30159 Hannover  
Fon +49 511 1241-385  
[dahling-sander@lilje-stiftung.de](mailto:dahling-sander@lilje-stiftung.de)  
[www.lilje-stiftung.de](http://www.lilje-stiftung.de)

Foto: Jens Schulze

# Hanns-Lilje-Stiftungspreis Freiheit und Verantwortung

Die bildende Kraft von Kunst und Kultur



**HANNS-LILJE-STIFTUNG**



# Hanns-Lilje-Stiftungspreis Freiheit und Verantwortung

Die bildende Kraft von Kunst und Kultur

**Das Ziel der Hanns-Lilje-Stiftung ist es, den Dialog mit Kirche und Theologie in drei Schwerpunkten zu fördern:**

1. Die Zukunft von Politik und Gesellschaft
2. Die Bedeutung von Wissenschaft, Technik und Wirtschaft für das Leben
3. Die bildende Kraft von Kunst und Kultur

Der Hanns-Lilje-Stiftungspreis Freiheit und Verantwortung wird seit 2010 alle zwei Jahre mit wechselnden Themenvorgaben ausgeschrieben. Mit 20.000 Euro Preisgeld ist die Auszeichnung der höchstdotierte Preis, den kirchliche Stiftungen in Deutschland an Wissenschaftlerinnen, Wissenschaftler und Initiativen bzw. Projekte verleihen.

Die diesjährige Ausschreibung bezieht sich auf das Thema „**Die bildende Kraft von Kunst und Kultur**“. Besonderes Interesse gilt zukunftsorientierten Themen, Fragen und Lösungsansätzen.

Freiheit und Verantwortung sind Grundbegriffe christlicher Ethik. Zugleich sind sie anschlussfähig für interdisziplinäre Arbeiten sowie für Projekte und Initiativen, die Kirche und Theologie mit anderen Bereichen gesellschaftlichen Lebens zusammenbringen.

**Aus den Bewerbungen um den Stiftungspreis muss der geführte Dialog mit Kirche und Theologie deutlich werden.**

Die Hanns-Lilje-Stiftung schreibt 2026 den Stiftungspreis Freiheit und Verantwortung im Bereich „**Die bildende Kraft von Kunst und Kultur**“ aus. Bewerben können sich herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie erfolgreiche Initiativen und wirkungsvolle Projekte.

Der Hanns-Lilje-Stiftungspreis Freiheit und Verantwortung wird in zwei Kategorien vergeben:

**Wissenschaftspreis      10.000 €**  
für herausragende wissenschaftliche Qualifikationsarbeiten aller Fachbereiche (Promotion und Habilitation)

**Initiativpreis      10.000 €**  
für erfolgreiche Initiativen und Projekte von herausragender Bedeutung

Die Ausschreibung erfolgt bundesweit.

Die Jury ist interdisziplinär zusammengesetzt aus renommierten Expertinnen und Experten sowie aus Mitgliedern des Kuratoriums der Stiftung. Der Preis wird 2027 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung überreicht.